

Fehler-Rallye in der Servatiuskirche

Von Angelika Kirsch und Martina Sedlaczek

28. Oktober 2024, 19:48

OA St. Servatius Innenstadt





Bei einem Treffen des Ortsausschusses hatte Andrea Korte-Böger die Idee einer Fehler-Rallye für Kinder in der Kirche angebracht. Angelika Kirsch und sie wurden kreativ und am letzten Ferienwochenende schafften die beiden eine Unmenge an ungewöhnlichen Gegenständen in die Kirche.

Jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr standen die Türen der Kirche weit offen zur Fehler-Rallye.

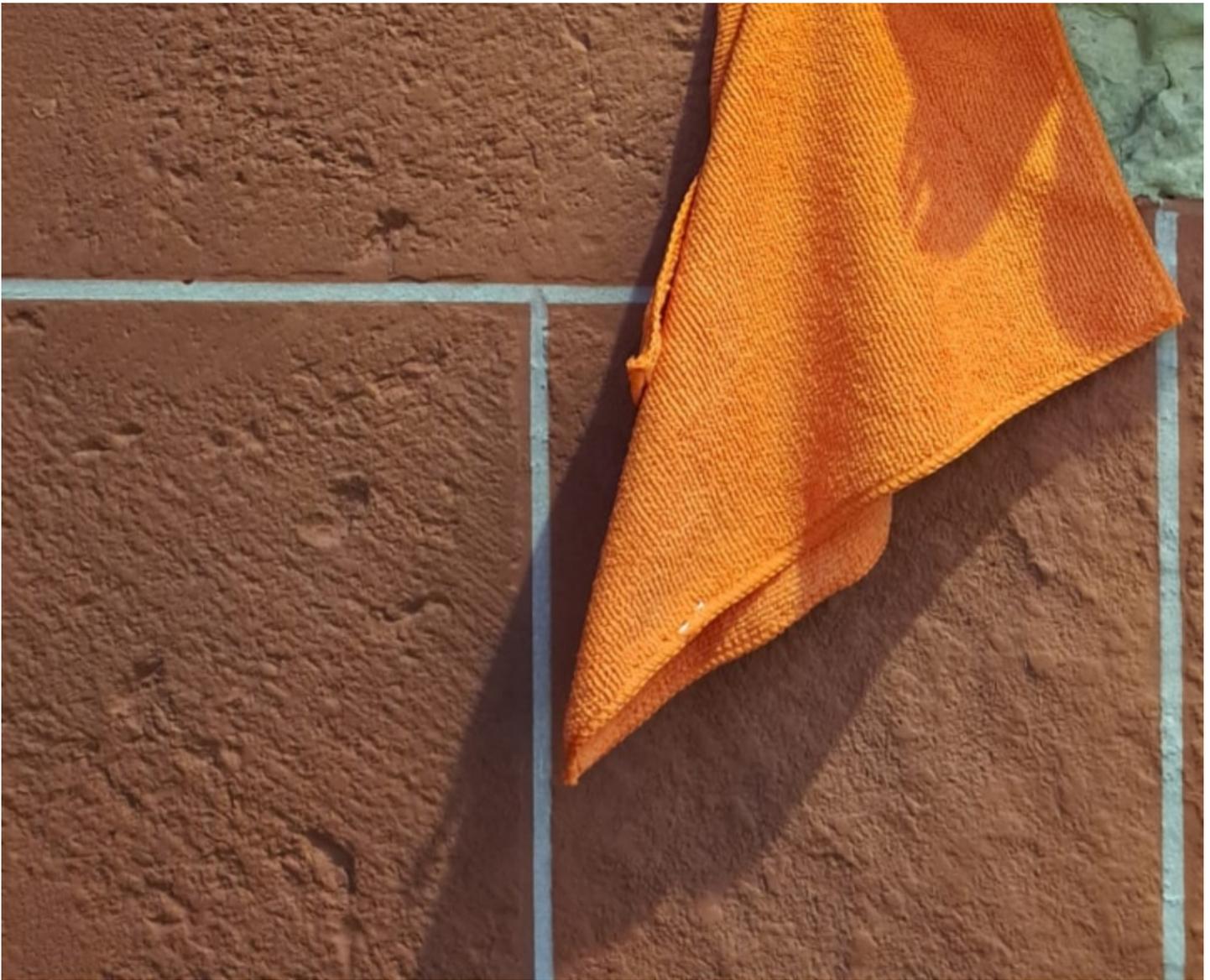






Viele Kuriositäten waren in der Kirche zu bestaunen. Schon am Eingang schauten aus dem Weihwasserbecken Gummibärchen hervor, im Spendenkörbchen lag ein Dino und am Taufbecken hing ein Bekenntnis zur nahen Karnevalshochburg Köln.



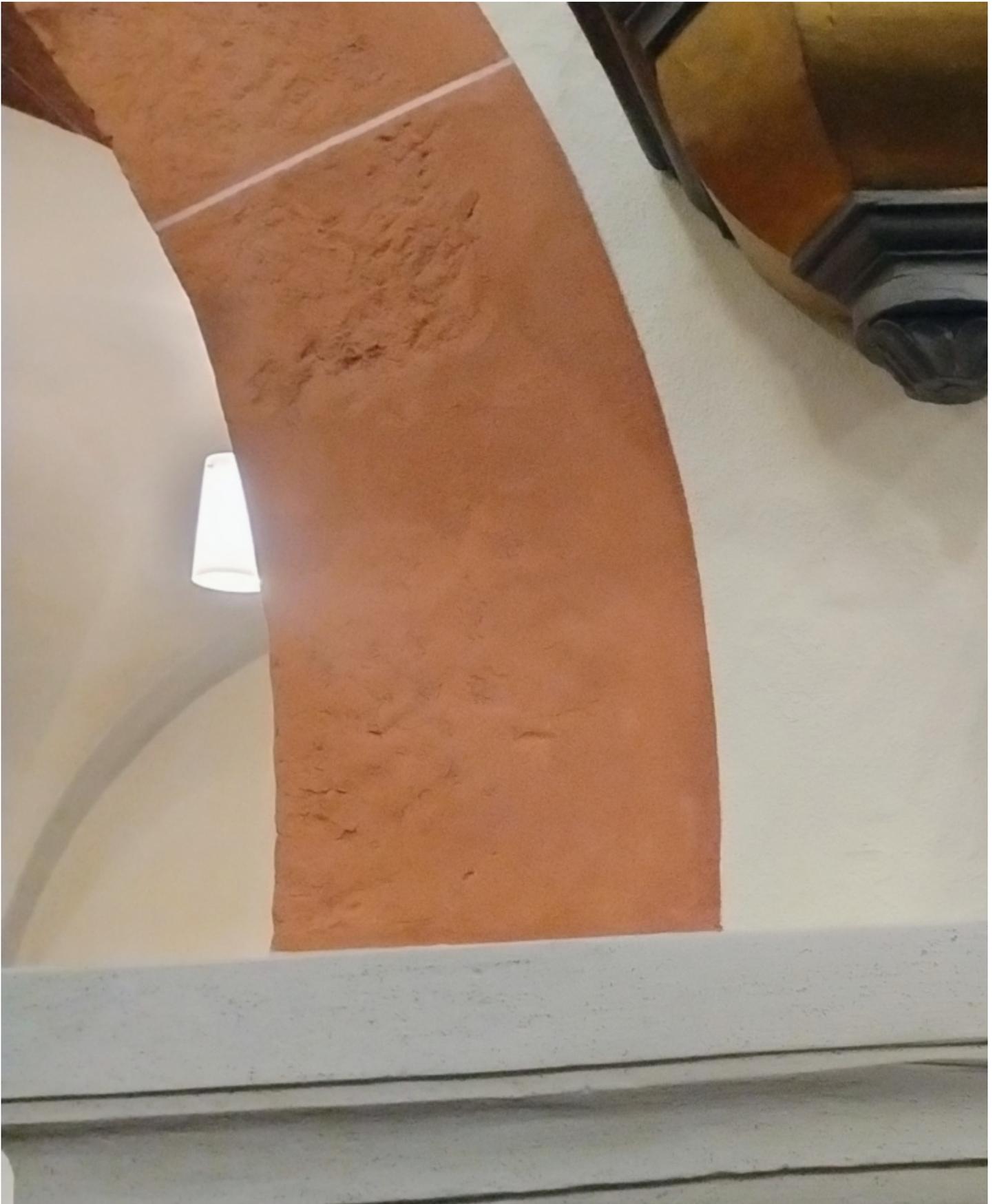


Wie gemacht wirkte die Aussparung in der Mauer für die diversen Küchenutensilien.

Den Putzeimer und Schrubber vor der Marienfigur empfand ein Mädchen jedoch nicht als Fehler: "Maria ist doch die Mutter von Jesus, da muss sie auch mal putzen!"



Mit Entdeckerfreude zogen die Kinder durch die Kirche, entdeckten Maria mit einem FC-Schal, eine Apostelfigur mit Krücken.

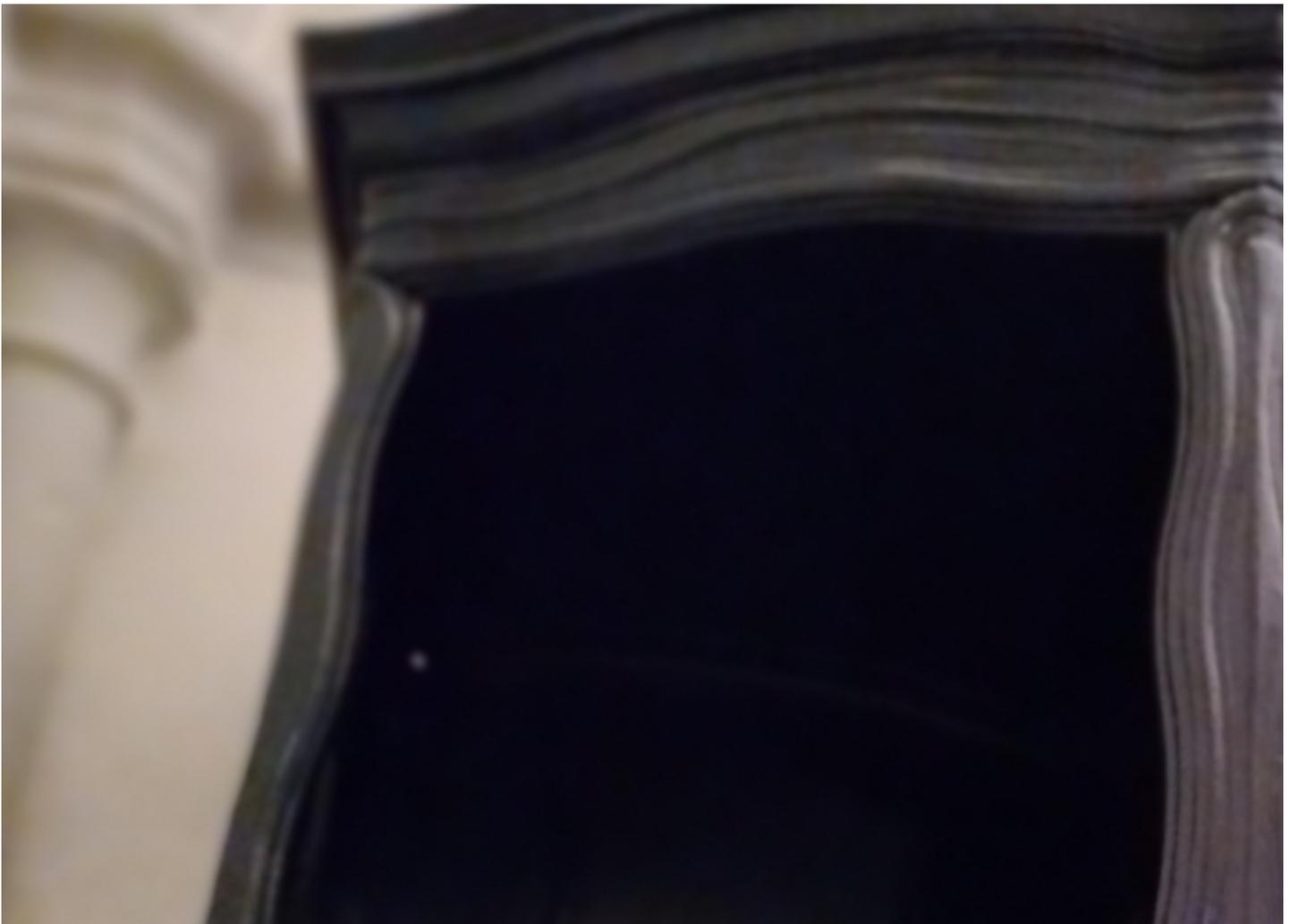


Bei anderen Figuren stand eine Flasche Cola oder lag eine Tüte Chips. "Wenn die Predigt zu langweilig ist, kann man was knabbern. Wäre keine schlechte Idee", meinte einer der erwachsenen Besucher.





Die Säge an der Apostelfigur wurde eingehend betrachtet. Dann bemängelte der Kindermund, dass da ja gar kein Schutz über dem Sägeblatt wäre ;-).





Ein Tiger im Beichtstuhl - leider konnte der nicht mitgenommen werden.





Der Altar war gedeckt mit richtigem Brot und einer Flasche Bier. Wir bekamen einen Verbesserungsvorschlag fürs nächste mal: Flönz statt Brot.







Und für jeden fleißigen Fehlerfinder gab es zur Belohnung ein kleines Natursteinkreuz mit Band aus der Schatzkiste.

Allen großen und kleinen Besuchern hat die Fehlersuche viel Spaß gemacht und den Veranstaltern ebenso.